

48. Medtech-Dialog

17.6.2026 - | Stadt Mannheim

Der gerade entstehende Verbund der Universitätsklinika Heidelberg und Mannheim eröffnet neue Perspektiven für Innovation, Transfer und strukturierte Zusammenarbeit zwischen Krankenversorgung und Wirtschaft. Dem Thema „Klinische Innovationen im Verbund - Gemeinsam MedTech entwickeln“ hat sich daher der 48. Mannheimer MedTech-Dialog am 16. Juni gewidmet.

„Wo stehen wir heute in der gemeinsamen Produktentwicklung - und wohin geht die Reise?“ - so lautete die zentrale Leitfrage der Veranstaltung, die sich an Unternehmen der Medizintechnik und Gesundheitswirtschaft, Forschungseinrichtungen und Transferakteure, Innovations- und Kooperationsverantwortliche sowie Vertreterinnen und Vertreter aus Krankenhäusern und Klinikverbänden wandte.

„Innovationen in der Gesundheitswirtschaft entstehen heute vor allem in lebendigen Ökosystemen - wie hier am Mannheim Medical Technology Campus, wo wir durch die direkte Verzahnung von Forschung, Industrie und Klinik praxisnahe Lösungen mit echtem Mehrwert für die Patientenversorgung schaffen“, erklärte Christian Specht, Oberbürgermeister der Stadt Mannheim, und betonte: „Dabei kommt es auch auf die Größe an - denn nur mit genügend Studienteilnehmern lassen sich neue Therapien oder Geräte schnell zur Marktreife entwickeln. Dafür bietet der größte Klinikverbund in Deutschland optimale Voraussetzungen.“

In einem Impulsvortrag erläuterte Prof. Dr. Hanns-Peter Knaebel, Vorstandsvorsitzender des Verbunds der Universitätsklinika Heidelberg und Mannheim die Perspektive der Klinik und wie sich die Produktentwicklung im Versorgungsalltag im Krankenhaus gestaltet: „Das Zusammenspiel von Grundlagenforschung, Applikationsorientierung und die (klinische) Expertise über den Bedarf ist von zentraler Bedeutung bei der Entwicklung und Umsetzung medizintechnischer Innovationen. Somit ist zukunftsfähige Medizintechnik ohne die enge Interaktion von Universitäten und Hochschulen, Krankenversorgern und Unternehmen nicht denkbar. Nur wer dieses Zusammenspiel beherrscht und orchestriert ist erfolgreich.“

Nach einem kurzen Vortrag zu einem erfolgreich mit und für Ärzte entwickelten Produkt von Dr. Paul Bäder (Director bei PwC Deutschland) folgte eine Podiumsdiskussion mit Oberbürgermeister Christian Specht, Prof. Dr. Hanns-Peter Knaebel (Vorstandsvorsitzender des Verbunds der Universitätsklinika Heidelberg und Mannheim), Dr.-Ing. Jens Langejürgen (Leiter Forschungsbereich Gesundheitstechnologien und -prozesse, Fraunhofer IPA Mannheim) und Irena Hövel (Product Lifecycle Leader, Roche Diagnostics), zu zentralen Fragen rund um das Thema der gemeinsamen Produktentwicklung: Wie gelingt Produktentwicklung in der Klinik heute, welche Zugänge haben Unternehmen zur klinischen Praxis, welche Best Practice Beispiele gibt es in der Region, wo bestehen Hürden in der Zusammenarbeit, welche Chancen ergeben sich durch den Klinikverbund Heidelberg-Mannheim und welche Strukturen braucht es für erfolgreiche Kooperationen in Zukunft? Die Gäste der Veranstaltung erhielten dabei Einblicke in die Erfolgsfaktoren und Herausforderungen der gemeinsamen Produktentwicklung, in zukünftige Kooperationsansätze sowie bereits bestehende Kooperationsformate.

Die begleitende Ausstellung im Foyer des CUBEX ONE informierte anschaulich über Kooperationen unterschiedlicher Organisationen in den Mannheimer Reallaboren auf dem Klinik-Campus. Dort

können Start-ups und Unternehmen aller Größen ihre Produkte entlang des gesamten Prozesses testen. Ärztinnen und Ärzte, Pflegepersonal sowie Patientinnen und Patienten wirken direkt an der Entwicklung der medizintechnischen Produkte mit. Auch das eng mit dem MMT-Cluster verbundene BioRN Clustermanagement und weitere Transfer- und Innovationsakteure stellten bei der Veranstaltung aus.

Der Mannheimer „MedTech-Dialog“ bringt vier Mal pro Jahr Akteurinnen und Akteure aus Klinik, Industrie und Forschung zusammen, um aktuelle Themen und Formen der Zusammenarbeit in der Medizintechnologie zu beleuchten. Veranstalterin des Dialogs ist das Mannheim Medical Technology Cluster, das sich als regionales Cluster mit über 200 Unternehmen aus der Gesundheitswirtschaft für die Medizintechnologie in Mannheim und der Region einsetzt, gemeinsam mit Co-Host PwC Deutschland.

<https://medtech-mannheim.de/de/>

<https://www.mannheim.de/de/nachrichten/48-medtech-dialog>